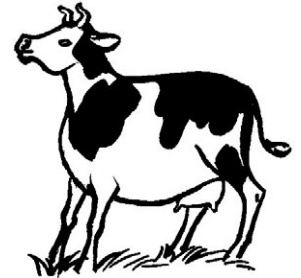


Freiheit in der Großfamilie

Aufgabe 1

Lies den Text.

Tabea lebt auf einem großen Bauernhof. Ihr Vater hat mehr als 150 Milchkühe im Stall. Ihre Eltern, Großeltern und ihre beiden Schwestern leben alle unter einem Dach. Tabea hat ein Reitpferd, um das ihre Klassenkameradinnen sie beneiden.



Aber der Bauernhof ist abgelegen. Der Weg zur Schule ist weit.

Tabea findet es ganz in Ordnung, manchmal dem Vater beim Verteilen des Viehfutters (mit dem Traktor) oder auch beim Melken der vielen Kühe (mit der Melkmaschine) zu helfen. „Er macht es ja auch möglich, dass ich das Pferd halten kann“, denkt sie.

Ihre Mutter kümmert sich um die Großeltern, die sich nicht mehr richtig selbst versorgen können. Tabea und ihre Schwestern helfen der Mutter dabei.

„Du hast es gut“, sagen die Klassenkameradinnen. „Auf einem Bauernhof muss es herrlich sein.“

Aufgabe 2

Schreibe auf, wer auf dem Hof von wem abhängig ist.

Vater: _____

Mutter: _____

Tabea: _____

Großeltern: _____

Freiheit in der Kleinfamilie

Aufgabe 1

Lies den Text.

Greta wohnt mit ihren Eltern in einer Mietwohnung in einem Sechsfamilienhaus. Ihr Vater arbeitet in einer Baustoffhandlung, ihre Mutter geht halbtags in einen Supermarkt als Kassiererin.

Wenn die Mutter Frühschicht hat, sorgt Greta dafür, dass ihr kleinerer Bruder Olaf und die ganz kleine Schwester Eva pünktlich aus dem Haus kommen.

Bei Olaf braucht sie nur darauf zu achten, dass er seine Regenjacke nicht vergisst und dass er seine Schuhe zugebunden hat.

Bei der kleinen Schwester Eva muss sie darauf achten, dass sie ihr Frühstück aufisst und dass sie sich richtig angezogen hat. Sie bringt Eva vor der Schule in den Kindergarten.

Wenn die Mutter nachmittags arbeiten muss, beaufsichtigt sie die beiden kleinen Geschwister, bis der Vater nach Hause kommt.



Aufgabe 2

Schreibe auf, wie die einzelnen Familienmitglieder voneinander abhängig sind.

Vater: _____

Mutter: _____

Greta: _____

Olaf und Eva: _____

Aufgabe 1

Lies den Text.

Mustafa lebt als Pflegekind in einer Familie. In der Pflegefamilie gibt es insgesamt vier Kinder. Jedes Kind hat seine Pflichten. Und jedes weiß, was es zu tun hat, weil es einen Arbeitsplan gibt, der alles genau regelt. Mustafa muss montags und donnerstags den Tisch decken und die Geschirrspülmaschine ein- und ausräumen. Am Freitag hat er Blumendienst. Das heißt, dass er die vielen Topfblumen und -pflanzen im Haus gießen muss.



Seine Pflegemutter bringt ihn zum Fußballtraining, zum Schwimmen und zum Jugendrotkreuz. Und sie erlaubt es ihm, einen Goldhamster in seinem Zimmer zu halten.

Mit den Pflegegeschwistern versteht Mustafa sich nicht immer. Er findet, dass er mehr Arbeit im Haushalt übernehmen muss als sie. Dabei braucht er niemals beim Putzen zu helfen. Das erledigen die anderen zusammen mit der Pflegemutter. Mustafa hat dann freie Zeit.

Aufgabe 2

Schreibe auf, wie die Mitglieder der Pflegefamilie voneinander abhängig sind.

Mustafa: _____

Pflegemutter: _____

Pflegegeschwister: _____

Freiheit auf dem Campingplatz

Euf dem Cempengpletz dürfen elle Leute bes 23.00 Uhr reden, Musek mechen eder leut lechen. Denech – se dee Verschreft – derf men dee enderen, dee schlefen wellen, necht mehr durch Lärm stören.

Een junger Zeltbewehner eber lässt dee Musek eus dem Redeerekerder leut über den Pletz schellen.

„Erstens kenn ech tun, wes ech well, und zweetens meg ech necht necht schlefen gehen“, segt er dem Pletzwärter.

Der Pletzwärter entwertet: „...“

Aufgabe 1

Bringe den Text in Ordnung, indem du ihn aufschreibst.

Aufgabe 2

Kreuze an, was der Platzwärter antwortet. Der Platzwärter sagt:

- Laden Sie doch alle Leute auf dem Campingplatz ein, um mit Ihnen Musik zu hören!
- In der Platzordnung steht, dass man ab 23.00 Uhr niemanden mehr stören darf. Außerdem kann man auch auf dem Campingplatz nicht tun und lassen, was man will.
- Könnten Sie die Musik nicht etwas lauter einstellen, damit ich vorne im Platzwärterhäuschen auch noch etwas davon hören kann?

Aufgabe 3

Was würdest du dem Platzwärter daraufhin sagen?

Freiheit und Regeln

Aufgabe 1

Finde 20 Wörter mithilfe der Silben. Ermittle den Lösungssatz, indem du die Anfangsbuchstaben nacheinander liest.

Silbenrätsel

BE – BEL – BER – DE – E – ELS – EN – EN – EN – FEL – FOH – GAR – GEL – GEL –
 GEL – HA – HU – I – I – IN – LAM – LEN – LI – MUT – NA – NE – PE – RA – RIE – RO –
 SE – SE – SE – SEL – TA – TA – TAN – TE – TEN – TER – TER – U

1. junges Pferd _____
2. großer, schwarzer Vogel _____
3. männliches Schwein _____
4. Stacheltier _____
5. langohriger Feldebewohner _____
6. Schluss _____
7. Land in der Form eines Stiefels _____
8. Schwester der Mutter/des Vaters _____
9. Wolken auf dem Boden _____
10. große Eule _____
11. übergroßer Mensch _____
12. Frau, die ein Kind hat _____
13. Eiland _____
14. Wandbrett zum Beschreiben _____
15. duftende Blume _____
16. geflügelter Gottesbote _____
17. umzäuntes, bebautes Land _____
18. diebischer Vogel _____
19. Leuchtkörper _____
20. Drahtstift _____

Der Lösungssatz lautet:
